

Extended External Data Service

Konfigurierbare Erweiterung für das EDS Plug-in zur Verbesserung der Datenerfassung- und validierung



Highlights

Einfache Konfiguration

Keine zusätzliche Entwicklung notwendig

Unterstützt JDBC Ressourcen, *IBM FileNet Content Manager* und *IBM Content Manager*

Serviceangebot

Bereitstellung des Extended External Data Service

Unterstützung bei Installation und Konfiguration

Der *IBM Content Navigator* ist ein neuer Standardclient für verschiedene IBM backends. Er bietet umfangreiche Erweiterungsmöglichkeiten. Neben Plug-ins zur Einbindung neuer Oberflächenkomponenten wird eine Schnittstelle zur Vereinfachung der Eingabe von Metadaten bereitgestellt. Durch diese Schnittstelle kann unter anderem sichergestellt werden, dass fachlich korrekte Indexinformationen im Archiv definiert werden und damit die Treffermengen bei der Suche qualitativ verbessert werden. Der *Extended External Data Service* nutzt diese Schnittstelle validiert mit Hilfe des *EDS Plug-ins* die Metadatenerfassung anhand definierter Regeln. Diese Regeln können kundenspezifisch hinterlegt und auch durch die Fachabteilung gepflegt werden.

Lösungsbeschreibung

Der *Extended External Data Service* wird durch das *EDS Plug-in* im *IBM Content Navigator* aufgerufen und bietet eine Reihe von Defaultwerten, Auswahllisten und Validierungsmöglichkeiten bei der Datenerfassung über den *IBM Content Navigator*. Für jedes Attribut in jeder Dokumentklasse kann eine Regel hinterlegt werden, die definiert was in dem jeweiligen Attribut bei der Datenerfassung- oder änderung als Standard angezeigt werden soll.

Die Regeln können als reine Textdatei, als Item in einer spezifischen Dokumentenklasse im *IBM Content Manager* oder *IBM FileNet Content Manager* oder als Eintrag in einer Konfigurationstabelle einer Datenbank hinterlegt werden.

Des weiteren ist es möglich, dass innerhalb einer Regel (die zum Beispiel eine Auswahlliste für ein Attribut definiert) auf eine andere Quelle z.B. auf eine andere Datenbank oder auf bereits vorhandene Werte für ein bestimmtes Attribut zu verweisen.

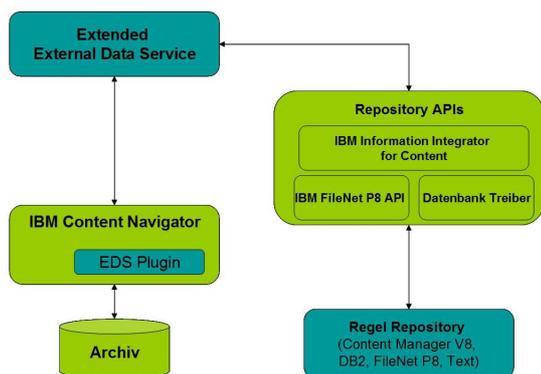


Es können folgende Regeln/Optionen je Dokumentklasse und Attribut definiert werden:

- Defaultwerte aus Konstanten, z.B. Benutzername und Zeitstempel
- Defaultwerte in Textform
- Auswahllisten aus vorhandenen Attributswerten
- Auswahllisten aus einer externen Quelle
- Abhängige Auswahllisten
- Feldvalidierung anhand eines regulären Ausdrucks
- Definition von Attributen als erforderlich
- Verstecken von Attributeingabefeldern und wieder anzeigen unter einer bestimmten Bedingung

Technische Informationen

Der *Extended External Data Service* ist eine Webanwendung, die auf dem *IBM WebSphere Application Server* installiert wird. Abhängig davon, wo die Regeln definiert werden sollen und welche Quellen für Auswahllisten genutzt werden sollen, müssen die entsprechenden APIs wie zum Beispiel der Information Integrator for Content (II4C) für den *IBM Content Manager* zur Verfügung gestellt werden. Grundsätzlich muss die Version der API der Version des jeweiligen Backends entsprechen, d.h. für *IBM Content Manager V8.4.3* sollte auch das II4C V8.4.3 genutzt werden. Gleiches gilt auch in Bezug auf die Datenbanktreiber und die *IBM FileNet Content Manager* Bibliotheken.



Untersützte Versionen

Aktuell getestete Versionen

- *IBM Content Manager V 8.4.3*
- *IBM FileNet Content Manager 4.5*
- *IBM DB2 V 9.7*
- *IBM Content Navigator 2.0.2*
- *IBM WebSphere Application Server V7 FP 27* und höher

Für Abklärung des Support von abweichenden Versionen kontaktieren sie bitte das Germany Asset Support Center des ECM SWG Services Team unter der E-Mail:

gerasc@de.ibm.com



IBM Deutschland GmbH
IBM-Allee 1
71139 Ehningen
ibm.com/de

Die IBM Homepage erreichen Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein.

Der Inhalt dieser Dokumentation dient nur zu Informationszwecken. IBM übernimmt keine Haftung für irgendwelche Schäden, die aus der Nutzung dieser oder einer anderen Dokumentation entstehen oder damit in Zusammenhang stehen. Aus dem Inhalt dieser Dokumentation können kein Gewährleistungsanspruch oder andere Anforderungen an IBM (oder seine Lieferanten oder Lizenzgeber) abgeleitet werden.

© Copyright IBM Corporation 2014

Alle Rechte vorbehalten.
